

Deutschland-Tirschenreuth: Bodenbelags- und Wandverkleidungsarbeiten

OJ S 163/2023 25/08/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bauleistung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: LRA Tirschenreuth

Postanschrift: Mähringer Str. 7

Ort: Tirschenreuth

NUTS-Code: DE23A Tirschenreuth

Postleitzahl: 95643

Land: Deutschland

E-Mail: klaus.weig@tirschenreuth.de

Telefon: +49 963188270

Fax: +49 9631885270

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.kreis-tir.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

429 - Neubau der Staatlichen Realschule mit Dreifachturnhalle in Kemnath Gewerk 1090-0290

Bodenbelagsarbeiten Linoleum

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45430000 Bodenbelags- und Wandverkleidungsarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gewerk 1090-0290 Bodenbelagsarbeiten Linoleum

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 145 102,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45432100 Bodenverlege- und Bodenbelagsarbeiten, 45432130 Bodenbelagsarbeiten, 45432111 Verlegen von nicht massiven Bodenbelägen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE23A Tirschenreuth
Hauptort der Ausführung: 95478 Kemnath

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

4.500 m² Estrich schleifen
4.500 m² Linoleum Belag 2,5 mm
Schule: 10.06.2024 – 13.09.2024
Verbindungsbau: 12.02.2024 – 29.03.2024
Turnhalle: 13.11.2023 – 08.12.2023

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 086-265036](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 429-1090-0290

Bezeichnung des Auftrags:

1090-0290 Bodenbelagsarbeiten-Linoleum

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

31/07/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 11

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 11

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Wildenauer Fußböden GmbH

Postanschrift: Schlagfeld 6

Ort: Altenschwand

NUTS-Code: DE239 Schwandorf

Postleitzahl: 92439

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 145 102,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind spätestens zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Tirschenreuth

Postanschrift: Mähringer Str. 7

Ort: Tirschenreuth

Postleitzahl: 95643

Land: Deutschland

E-Mail: klaus.weig@tirschenreuth.de

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

22/08/2023